FDP| 04.06.2014 - 16:15

Haushalt-Glücksfall in Bildung reinvestieren

FDP-Generalsekretärin Nicola Beer setzt sich für starke Bildung in Hessen ein. Für die hessischen Liberalen ist klar: Eingespartes Geld beim BAföG muss im Bildungswesen bleiben. Die FDP fordert die schwarz-grüne Landesregierung auf, die künftig freiwerdenden Mittel nach Übernahme der Ausbildungsförderungskosten durch den Bund zum Ausbau des Ganztagsangebots an Schulen sowie zur Verbesserung der Lehrerausbildung zu nutzen.

Nach Berechnungen der Liberalen werde das Land Hessen durch die Kostenübernahme knapp 80 Millionen Euro im Jahr einsparen. Die Hälfte der freiwerdenden BAföG-Mittel solle den Hochschulen zugutekommen, die immer mehr Studenten aufnehmen müssten, verlangte die wissenschaftspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, Beer.

Die andere Hälfte solle in den Ausbau von Ganztagsschulen und bessere Lehrerausbildung investiert werden, forderte der bildungspolitische Sprecher der FDP-Fraktion, Wolfgang Greilich. Beer und Greilich stellten klar: Schwarz-Grün dürfe die zusätzlichen Mittel nicht zweckentfremden und die Schulen leer ausgehen lassen, um alte Versprechen zu finanzieren. Stattdessen müssten die 80 Millionen Euro "on top" zu den bereits vereinbarten Haushaltsplanungen dazukommen.

Quell-URL:https://www.liberale.de/content/haushalt-gluecksfall-bildung-reinvestieren